
DIE KUNSTDENKMÄLER DES KANTONS THURGAU

BAND IV

DAS KLOSTER ST. KATHARINENTHAL

VON

ALBERT KNOEPFLI

MIT 308 SCHWARZWEISSEN UND 13 FARBIGEN ABBILDUNGEN

HERAUSGEGEBEN VON DER

GESELLSCHAFT FÜR SCHWEIZERISCHE KUNSTGESCHICHTE

BERN

WIESE VERLAG BASEL

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte.....	VII
Vorwort des Verfassers	X
Verzeichnis der Abkürzungen.....	XVI
DAS KLOSTER ST. KATHARINENTHAL	
EINLEITUNG	1
Lage und Bestand 1 – Quellen 3 – Literatur 5 – Bilddokumente 8 – Karten und Pläne 9 – Siegel, Hauszeichen, «Wappen» 11	
GESCHICHTE	15
Jahre der Vorbereitung und Gründung 15 – Geschichte bis zur Reforma- tion 18 – Die Reformation 19 – Schicksale bis zur Aufhebung von 1869 20 – Anmerkungen 22	
DIE KLOSTERKIRCHE	
BAUGESCHICHTE	25
Der vorbarocke Kirchenbau: Die gotische Kirche des 13./14. Jahrhunderts 25 – Die Umgestaltungen des 16. Jahrhunderts 27 – Die Kapellen des Altklosters: Die Kapelle auf dem Friedhof 30 – Die Sebastianskapelle 30 – Die St.-Karls-Kapelle 31 – Die erste Einsiedlerkapelle 31 Die barocke Kirche ab 1732: Projektierung und Rohbau 31 – Die architek- turgebundene Ausstattung, Stuck und Malerei 33 – Baugeschichtliche Hin- weise zur Zeit nach 1860 36 – Anmerkungen 38	
BESCHREIBUNG DER KLOSTERKIRCHE VON 1732–1738	41
Architektur: Das Äußere 41 – Das Innere 43 – Würdigung 45 Architekturgebundene Ausstattung: Bauplastik und Stukkatur 49 – Die Wand- und Deckenbilder Jacob Carl Stauders, 1733–1738 53 – Topogra- phische Beschreibung 53 – Ikonographische Beschreibung 63 – Stil und Technik Jacob Carl Stauders 66 – Anmerkungen 68 Ausstattung: Altäre und Kanzel, Gestühl und anderes Holzwerk, Epitaphia 71 – Fron- oder Hochaltar 71 – Die Chorschulteraltäre 80 – Die Altäre im ehemaligen Nonnenchor 81 – Die Kanzel 82 – Die Seitenwandaltäre 84 – Epitaph tafeln 88 – Presbyterien, Beichtstühle, Türen und Schranken 89 – Anmerkungen 91 Die Einsiedlerkapelle von 1732/1735 und die Sakristei 92 Anmerkungen 97 Die Orgeln 98 – Die Orgel im protestantischen Andachtsraum 100 – Klö- sterliche Musikpflege im 18. Jahrhundert 101 Dachreiter, Glocken und Uhren 102 Anmerkungen 104 Der Kirchenschatz 105 Geschichte – Bestand 105 – Das 16. Jahrhundert und der Rodel von 1589 105 – Metallene Bildwerke 105 – Bildwerke aus unbekanntem oder ande- rem Material 106 – Gewandstücke für Bekleidungsfiguren 106 – Para- mente 106 – Das 17. und 18. Jahrhundert 108 – Helvetik und Franzosenzeit 108 – Das 19. Jahrhundert und die Aufhebung 109 – Die Inventare von 1836 und 1849 109 – In St. Katharinenthal verbliebener Bestand 110 – Antepen- dien 110 – Anmerkungen 114	

DIE KONVENTSGEBÄUDE	
DAS ALTKLOSTER BIS 1714	115
Bau- und Funktionsgeschichte 115 – Der Kreuzgang 118 – Spolien des 16. Jahrhunderts 119 – Der Anlagetypus 120 – Anmerkungen 122	
DAS NEUKLOSTER VON 1714–1718/1734	123
Baugeschichte 123 – Beschreibung 128 – Anlage und Bauform 120 – Ausstattung 131 – Die funktionale Gliederung des Konventgebietes im 18. und 19. Jahrhundert 143 – Anmerkungen 144	
WIRTSCHAFTS- UND VERWALTUNGSBAUTEN	146
Das Kornhaus 146 – Tor und Torhaus 149 – Das alte Hofmeisterhaus 150 – Abgegangene Bauten 151 – Neue Küferei 152 – Neue Hofmeisterei 152 – Bauern- und Gasthaus 153 – Das Herren-, Beichtiger oder Kaplanenhaus 154 – Die Umfassungs- und Ringmauer 156 – Ökonomie- und Betriebsbauten seit 1869 157 – Anlagen und weitere Bauten der Umgebung: Die Brunnen außerhalb des Klostergebietes 157 – Der Konventsgarten 158 – Die Kornscheune auf dem Berg 158 – Bauvorgänge seit etwa 1860 im Bereich des heutigen Pflegeheimes – Anmerkungen 163	
ABGEWANDERTE KUNSTWERKE	
Die Handschriften und das klösterliche Skriptorium	165
Bebilderte Handschriften des 13. und 14. Jahrhunderts 165 – Antiphonar- fragmente aus dem Ende des 13. Jahrhunderts 165 – Graduale in Nürnberg 166 – Graduale von 1312 170 – Pergamenthandschriften in der Vatikani- schen Bibliothek in Rom 179 – Andere Manuskripte und Fragmente des 12.–14. Jahrhunderts 182 – Handschriften und Andachtbücher des 15.– 17. Jahrhunderts 182 – Druckwerke 186 – Anmerkungen 187	
Altarfragmente, Tafelbilder	188
Abgewanderte Werke der Gotik 188 – Anmerkungen 201 – Teile von abgewanderten Barockaltären 203	
Mobile Werke der Malerei	203
In der Kirche St. Katharinenthal 203 – Abgewanderte Werke, Verschiedene Standorte 204 – Weesen, Dominikanerinnenkloster 208	
Glasmalerei	219
Übersicht 219 – Nachrichten über Glasgemälde des 13./14. Jahrhunderts 220 – Scheibenfragmente und -risse des 16./17. Jahrhunderts 221 – Archi- valische Nachweise 16./17. Jahrhundert 223 – Anmerkungen 225	
Plastik	226
Werke des 13. und 14. Jahrhunderts. Meister Heinrich, Werkstatt, Umkreis, Nachfolge 226 – Werke des 15. Jahrhunderts 242 – Werke des 16. Jahrhun- derts 248 – Werke des 17. Jahrhunderts 254 – Werke des 18. Jahrhunderts 263 – Das spätgotische Chorgestühl 1509/1510 266 – Anmerkungen 274	
Abgewanderte Teile des Kirchenschatzes	277
Liturgische Gefäße und Geräte 277 – Altarausstattung 282 – Paramente, Antependien und Textilien 287	
Hausrat und Varia	294
Anmerkungen 296	
Tabelle der Goldschmiedezeichen	300
Tabelle der Steinmetzzeichen	301
Register	302
Herkunft der Abbildungsvorlagen	319
Bisher erschienene Bände	321